

Gruppe Schüler B kommen aus Wehr. „Obwohl vor dem vierten und letzten Spieltag der Meisterschaft 2001 in Prechtal schon feststand, dass für die Wehr Mannschaften die beiden ersten Plätze reserviert waren und nur noch die Reihenfolge noch ermittelt werden musste, kämpften sie in allen Spielen mit vollem Einsatz“, freuen sich ihre Betreuer. So gewann das Team „Wehr 2“ mit Christian Heß und Manuel Volz den vierten Spieltag mit 8:0 Punkten und 28:0 Toren vor „Wehr 1“ mit Dustin Lennartz und seinem Bruder Chrys, der für Danny Böhme eingesprungen war

auch Punktegleichheit, was ein Entscheidungsspiel erforderlich.

In einem ehrgeizigen und spannenden Spiel besiegte das Duo Wehr 1 mit Chrys und Dustin Lennartz knapp die Vereinskameraden mit 2:1 Toren. Das Endergebnis: Wehr 1 mit 28:4 Punkten (78:8 Toren) vor Wehr 2 mit 28:4 Punkten (89:9 Toren). Auf den dritten Platz kam Prechtal mit 13:19 Punkten (23:49 Toren), gefolgt von der einzigen Mädchenmannschaft im Turnier, den Neuerburgerinnen mit 10:22 Punkten (21:60 Toren). Den Abschluss bildet Öflingen mit 1:31 Punkten (7:90 Toren).

Großes mit der Jugendkapelle und den Zöglingen vor. 2002 möchte er dem Nachwuchs in der Stadthalle ein Musical aufführen. Der Verwaltungsrat stehe voll und ganz hinter dem Projekt. Heute es hin, sei zwei Jahre später mit einer Fortsetzung zu rechnen. Man denke dann daran, dass sich Musical und Laubentfest jährlich abwechseln sollen.

2002 werde es vermutlich auch wieder einmal ein Kirchenkonzert geben. Dieser Wunsch kam aus den Reihen der Aktiven und fand beim Vorstand ein offenes Ohr. Keine zweite Auflage erlebte dagegen der 2000 gestartete „Fridags-

der Premiere war zu mager.

Dirigent Pfäfig dagegen nimmt heuer seine Musiker ganz schön an die Kandarre. Der Übungsplan für 2001 sieht vermehrt Sonderproben und Seminare vor. Vor dem Osterkonzert soll ein Intensivprobenwochenende stattfinden, später gibt es Lehrgänge für die einzelnen Register. Pfäfig, seit einigen

Wochen auch Dirigent der Jugendkapelle, will deren Profil schärfen und plant deshalb eigenständige Konzerte mit ihr (neben denen mit der Stadtmusik). Eine Adventssession mit amerikanischen Weihnachtsliedern sei eine Möglichkeit.

KURZ NOTIERT

Närrische Fahrt

WEHR (BZ). Eine närrische Nacht nach Bad Dürrenheim mit Narrenschloßes steht bei dem Programm. Abfahrt: 9.30 Uhr Dürrenheim; 9.35 Uhr Stadthal; 9.40 Uhr Bahnhof; 9.45 Uhr Enkenhof; 9.50 Uhr Öflingen; 9.55 Uhr Schule und 10 Uhr Brennet AG. An Verkehrrsamt, ☎ 07762-808

Gymnastikkurser

WEHR-ÖFLINGEN (BZ). Der Verein Brennet-Öflingen und Volkshochschule bieten im Fritztalraum der Schule Kurse in Gymnastik, von 19 bis 20 Uhr. Funktionelle Gymnastik vor 21 Uhr, an. Beginn: Montag, 2. Februar. Anmeldung bei der Volkshochschule (☎ 07762-80880). Nähere Infos ☎ 07762/2126.

Wanderer hocker

WEHR-ÖFLINGEN (BZ). Zu
natshock treffen sich die W:
freunde Rhein-Wehra am Fr
Februar, um 20 Uhr, im Räu

Musiker auf der Suche: Neue Ideen für das Rettichfest

Nach 55 Jahren an der großen Trommel geht der Aktive Pius Wunderle in den Ruhestand / Ansonsten herrscht die Kontinuität

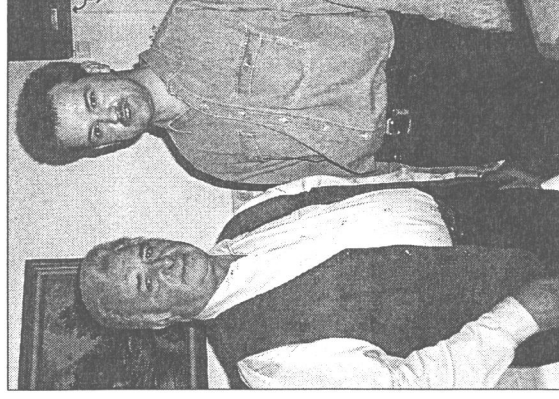
WEHR-ÖFLINGEN (ws). Kontinuität ist bei der Führung des Musikvereins garantiert: In sieben von acht Ämtern gab es in den Jahren in der Hauptversammlung am Freitagabend keine Veränderungen. Zum Team von Vorsitzendem Ralf Pogalzy gehören Patrick Hinnenberger (stellvertretender Vorsitzender), Jürgen Bäumele und Lothar Heike (Schriftführer) Uwe Pogalzy und Tanja Muchenberger (Kassiere) und Beatrix Thomann (Beizter). Rolf Kunzelmann ist anstelle von Jörg Widmer Beizter.

Die Zahl der Aktiven ist trotz vier Abmeldungen mit 57 konstant geblieben. Die Jugendkapelle hat 14 Mitglieder. In der Ausbildung sind 16 Zöglinge. Insgesamt 33 Mitglieder sind jünger als 18 Jahre. Dem Musikverein gehören außerdem 71 Ehren- und 254 Passivmitglieder an. Die Gesamtzahl der Mitglieder sank von 425 auf 412. Bei Pius Wundtler, der als Aktiver in den Ruhestand

ging, war 55 Jahre an der großen Trommel tonangebend gewesen. Wunderle war zudem von 1966 bis 1989 als Kassierer und Vizekassierer engagiert.

Auf die wichtigsten Ereignisse ging Vorsitzender Pogalzyk ein. Für das Retentionstisch in diesem Jahr wurde ein Organisationskomitee gegründet, um dem Fest mit guten Ideen ein etwas anderes Gesicht zu geben. Die Gastkapelle wird der Musikverein Arzl aus dem Pitztal in Tirol stellen. 2000 kam die Gastkapelle aus Prien am Chiemsee. Der Musikverein selbst war zwei Tage in Roggenbeuren auf Gegenbesuch. Details zu allen Ereignissen lieferte Lothar Heike mit dem Jahresprotokoll.

Für die Zöglingausbildung mussten acht Instrumente neu angeschafft werden. Mit Ausgaben in Höhe von 15 000 Mark schlug sich dies im Kassenbericht von Uwe Pogatzky nieder. Dazu kamen 4000 Mark für die Überholung von In-



Ralf Pogalsky verabschiedete nach 55 Jahren Pius Wunderle (links). FOTO: WALTER SAUTTER

FOTO: WALTER SAUTTER

Boob. Zedberg 25.01.07